

# STALLWANGER GEMEINDEBLATT



Landorf · Schönstein · Stallwang · Wetzelsberg

Jahrgang 22

Ausgabe September 2020

Auflage: 700 St.

## Altbürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Stallwang Alfons Wolf feiert seinen 75. Geburtstag



Bericht Seite 3

## Liebe Leserinnen und Leser,

die Ferienzeit ist vorbei und für viele beginnt der Ernst des Lebens, ob Kita, Schule, oder Ausbildung. Wir wünschen allen, die jetzt einen neuen Lebensabschnitt beginnen, alles Gute und viel Erfolg.

Das Redaktionsteam

## Redaktionsteam

Max Dietl, Andrea Völkl,  
Herbert Zankl

### Kontakt:

09964 6402 0 – eMail: [redaktion@stallwang.de](mailto:redaktion@stallwang.de)

### Impressum:

Herausgeber und Verlag: Gemeinde Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0

Auflage: 700 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner, Haselquanten 15, 94336 Hunderdorf, Tel. 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint monatlich und ist für jeden Haushalt in Stallwang kostenlos.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist 15.10.2020**  
Anzeigen und Inserate bitte an: [stocker@vg-stallwang.de](mailto:stocker@vg-stallwang.de) melden.

## Aktuelle Infos



### Neue Auszubildende in der VG Stallwang:

Ich heiße Lena Inhofer und habe am 01.09.2020 meine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang begonnen. Ich bin 16 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Wetzelsberg. In meiner Freizeit treffe ich mich mit Freunden, fahre Ski und verbringe die Sommerwochenenden

auch gerne mal am See. Von 2010 bis 2014 besuchte ich die Grundschule in Stallwang, danach wechselte ich auf die Ludmilla Realschule in Bogen, die ich dieses Jahr mit der Mittleren Reife absolvierte. Ich freue mich auf die Zeit hier im Rathaus und auf die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern in den verschiedenen Bereichen.

### Infos zum Saften/Entsaften 2020

Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten wird das Entsaften von Obst diesen Herbst von Konrad jun. Vielreicher durchgeführt.

Termine nur mit vorheriger persönlicher Absprache möglich.

Das Tragen einer Mund-Nasenbedeckung ist erforderlich, Zudem sind alle derzeit gängigen Hygiene und Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten.

#### Für alle Jäger oder Interessenten

Apfeltresterabholung:

Freitags und samstags 16.00 - 18.00 oder nach persönlicher Absprache (Trester wird tagesaktuell entsorgt!)

#### Kontakt:

Konrad jun. Vielreicher  
Beckerfeld 7  
Tel. 0160 / 7333707

### Gemeinde Stallwang:

#### Raumpfleger/in für die Schule Stallwang gesucht!

Vergütung nach TVöD inkl. aller Zusatzleistungen im öffentlichen Dienst

Bewerbungen an die Gemeinde Stallwang,  
Straubinger Straße 18, 94375 Stallwang

Auskunft unter Tel. 09964/6402-0

### Herbstwanderung des OGV

Sonntag, 27.09.2020, 13.30 Uhr

Abmarsch am Dorfplatz zum Strohhaus nach Steinberg,  
für alle Interessierten

### Getränke Reitmeier

Fehlburger Weg 9, 94375 Stallwang  
Tel. 09964/9788 oder 0160 91327086



#### unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:30-18:30 Uhr

Freitag: 15:00-18:00 Uhr

Samstag: 09:00-12:00 Uhr



Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams eine

## REINIGUNGSKRAFT

| 10 Std./Monat | 12 €/Std. || Kontakt unter Tel. 09961/94210 |



Architekten – Ingenieure GmbH

Mühlenweg 8  
94347 Ascha  
T 09961 94210  
F 09961 942129  
[ascha@mks-ai.de](mailto:ascha@mks-ai.de)  
[www.mks-ai.de](http://www.mks-ai.de)

## Wieder Herr der eigenen Zeit

### Der langjährige Kreisrat, Altbürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Stallwang Alfons Wolf feiert diesen Samstag seinen 75. Geburtstag

Wenn es eines gibt, das Politiker kaum haben, dann ist es wohl Zeit – Zeit für sich, Zeit für Hobbys oder Zeit für die Familie. Ebenso ging es Alfons Wolf in seinem politischen Leben, das am 30. April mit seinem Ausscheiden aus dem Kreistag gewissermaßen zu einem Ende kam. Über diese Periode sagt er: „Es gab sehr schöne Situationen und Zeiten, aber auch andere.“ Der gebürtige Utzmannsdorfer Alfons Wolf lebt noch heute unweit seines Geburtshauses. Zwar sei bereits sein Vater Gemeinderat gewesen, in die Wiege gelegt sei ihm die Politik aber nicht worden. Wolf war Vorsitzender der Landjugend in Landorf sowie Gründungsmitglied und Ortsvorsitzender der Jungen Union, Mitglied unter anderem bei der FFW Landorf, dem TSV Stallwang und der KLJB Loitzendorf – so bahnte sich der politische Weg. Über seine Anfänge in der Politik sagt Wolf: „Es war eine sehr geladene Zeit.“ Die Gebietsreform war das beherrschende Thema. Wolf spricht sich noch heute für größere Gemeinden aus. „Man hat weniger Arbeit und benötigt weniger Personal.“ Der Landkreis sei inzwischen zusammengewachsen und auch die Diskussionen im Kreistag seien weniger geworden: „Ich habe das Gefühl, dass es früher wegen dem – kaum vorhandenen – Geld mehr Auseinandersetzungen gab.“

#### Eine väterliche Prognose

An seinen ersten Tag als Bürgermeister kann sich Wolf noch gut erinnern: „Mein Vater hat damals zu mir gesagt ‚Das ist erst dein erster Tag, da wird noch einiges auf dich zukommen‘.“ Wolfs Vater sollte recht behalten. Eine der größten Herausforderungen war beispielsweise die Verlegung der Bundesstraße 20. Eine Entscheidung, die einiges an Verhandlungsgeschick und Durchsetzungskraft erforderte: „Die Bürger wollten die Straße außerhalb des Dorfes, die Geschäfte wollten sie wegen befürchteter Umsatzeinbußen durch das Dorf und die Bauern wollten gar keine, weil sie um ihren Grund bangten.“ Nun führt sie am Dorf vorbei. Herausfordernd war auch die Errichtung des Gemeinschaftshauses in Stallwang: „Das war ein Mordskampf.“ Mit einer Stimme Mehrheit ist es schließlich im Gemeinderat beschlossen worden. Wenn nicht stolz, so doch zufrieden zeigt sich Wolf mit Blick auf das Feuerwehrkonzept, das Stallwang als eine der ersten Gemeinden entwickelt habe. Hier befürwortet Wolf auch kleinere Strukturen, die Ortsfeuerwehren müssten erhalten bleiben. Grundsätzlich ist laut Wolf die Infrastruktur einer der wichtigsten Tätigkeitsbereiche eines Bürgermeisters. Doch hier sei es schwieriger geworden. Die Verhältnismäßigkeit habe sich verschoben: „Ein Frosch ist heute wichtiger als eine Straße.“

#### Persönliche Meinungen

Neben 30 Jahren als Bürgermeister in Stallwang war Wolf auch 42 Jahre im Kreistag, seit 1978. Den größten Unterschied zwischen dem Gemeinderat und dem Kreistag sieht Wolf in der Rolle der Parteien: „Auch im Gemeinderat gab es verschiedene Meinungen, das waren aber meistens persönliche.“ Im Kreistag hingegen hätten die Fraktionen mehr Gewicht. Wolf hat drei Landräte miterlebt – Ingo Weiß, Alfred Reisinger und Josef Laumer. „Reden und Handeln sollen im Einklang zueinander stehen“ – das war Wolfs Devise. Klare Entscheidungen seien ihm wichtig gewesen, „für mich gab es kein Jein“. Wolf war ehrenamtlicher Bürgermeister und Nebenerwerbslandwirt. Die Belastung war groß, zeitlich und körperlich: „An manchen Tagen musste ich dreimal duschen.“ Rückblickend sagt Wolf, habe er schon mehr Zeit für seine Frau Rosi und seine vier Söhne haben wollen. Doch Rosi Wolf setzt hinzu: „Wenn er zu Hause war, hat er sich gern um die Kinder gekümmert. Ein Vater hat ihnen nicht gefehlt.“ Mit vielen Entwicklungen der vergangenen Jahre hadert Wolf, seien es Probleme im Vereinswesen, wo sich die Suche nach Vorsitzenden schwieriger gestalte, oder die Filialschließungen der Banken auf dem Land. Daher verwundert es auch nicht, wenn Wolf sagt: „Mir fallen nicht viele Gründe ein, warum ich hätte weitermachen sollen.“ Dabei wirkt Wolf nicht trübselig, sondern mit sich und dem Abschied aus der Politik im Reinen.

#### Zeit als größter Luxus

Wolfs größter Luxus als Politikrentner: „Sich nicht mehr den Tagesablauf vom Kalender diktieren lassen und wieder selber über die Zeit verfügen.“ Wo früher das Frühstück aus einer quasi im Gehen getrunkenen Tasse Kaba und einem Butterbrot bestanden habe, sei jetzt Zeit für eine ausgiebige Zeitungslektüre am Morgen. Seinen Hobbys wie Fußball kann sich Wolf ebenfalls stärker widmen. Hier fiebert er mit dem FC Bayern mit. Auch Reisen, beispielsweise nach Österreich, waren wegen der Ämter kaum möglich – das wird nun nachgeholt. Wolf weiß die unscheinbaren, aber wichtigen Dinge zu schätzen: „Ich wünsche mir für die Zukunft Gesundheit, Schaffenskraft und dass meine Familie von Unfällen verschont bleibt.“ Diesem Wunsch werden sich die Gäste am Samstag, wenn Wolf seinen 75. Geburtstag feiert, wohl gerne anschließen.

Text: Tobias Wolf

### Steinbeißer

**Erd- und Feuerbestattungen**

**Türen- und Fensterstudio**

**94375 Stallwang Kirchberg 7**

**Tel (09964)610070 Mobil: 0176/51499532**

**[www.bestattungen-steinbeisser.de](http://www.bestattungen-steinbeisser.de)**

elements 

**BAD / HEIZUNG / ENERGIE**

**NIE WAR DER WEG ZUM NEUEN BAD EINFACHER!**



**Hirschberger Ring 31 a, Straubing**

**Telefon: 09421/997630**

Öffnungszeiten der Bäderausstellung:

Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr

Samstag von 9 – 14 Uhr



## Altbürgermeister Alfons Wolf feierte 75ten

Wenn eine Persönlichkeit wie Altbürgermeister Alfons Wolf aus Utzmannsdorf, Gemeinde Stallwang, der 65 Prozent seines bisherigen Lebens politisch tätig war und sich weiteren öffentlichen Aufgaben widmete, Geburtstag feiert, war es nicht verwunderlich, dass sich neben seiner Familie die politischen Mandatsträger und Vereinsvertreter zum Gratulieren am Samstag im Sattelbogener Hof einfanden. Der Einstieg ins politische Wirken begann mit dem Vorsitz der KLJB Loitzendorf 1960/62. Später, als die Junge Union in Stallwang gegründet wurde, war Wolf ebenfalls dabei. 1978 wurde er in den Kreistag gewählt, wo er bis 2020, also 42 Jahre, in Ausschüssen einiges bewegen konnte. 1984 wurde Alfons Wolf zum 1. Bürgermeister von Stallwang gewählt. Trotz der Arbeit als Nebenerwerbslandwirt setzte er sich voll für die Gemeinde und ihre Bürger ein. Die größten Projekte waren die Verlegung der B 20 nach Westen, der Neubau des Gemeinschaftshauses, des Rathauses und des FFW-Gerätehauses, die Dorferneuerung mit der Trockenlegung der Kinsachführung. Auch der BRK-Stützpunkt ist das Verdienst von Wolf. Zudem war er jahrzehntelang VG-Vorsitzender. Dadurch war es nicht verwunderlich, dass an seinem Jubeltag MdB Alois Rainer, Landrat Josef Laumer mit Stellvertreterin Barbara Unger, Erwin Kammermeier als Vertreter der CSU-Fraktion und Altlandrat Ingo Weiß sowie die drei

Bürgermeister der Gemeinde Stallwang Max Dietl, Florian Fuchs und Hans Stahl dieses große Engagement des Jubilars mit bewegten Worten würdigten. Auch war Wolf noch sechs Jahre Leiter der Landkreis-Vhs. Die Vereinsvertreter der Feuerwehren Stallwang, Landorf, Wetzelsberg, des TSV Stallwang, des SV Wetzelsberg und der Landorfer Schützen sowie Pfarrer Werner Gallmeier und Frau Müller im Namen der Pfarrei, dankten dem Jubilar für alle Unterstützung und Hilfsbereitschaft. Wolf kam am 22. August 1945 in Utzmannsdorf zur Welt und wuchs mit seiner Schwester Marianne im landwirtschaftlichen Anwesen der Eltern auf, das er bis heute bewirtschaftet. Nach dem Schulbesuch in Loitzendorf half er zu Hause mit und absolvierte nebenbei zwei Semester in der Landwirtschaftsschule in Mitterfels. Dann bildete sich Wolf in der Landvolkshochschule in Niederalteich weiter und machte mit Blick auf den weiteren politischen Einstieg eine Verwaltungslehre in der Stadt Bogen. Im August 1979 heiratete Wolf Rosi Stahl aus Stallwang. In dieser Ehe wurden vier Söhne geboren. Alfons Wolf bedankte sich bei seiner Ansprache in erster Linie bei seiner Ehefrau Rosi, denn ohne ihre Unterstützung und auch die der Söhne wäre all das nicht möglich gewesen. Viel mehr Zeit haben und vor allem gesund bleiben, wünschte sich Wolf zum Schluss seiner Ausführungen. –

Text/Foto: Johann Stöger



Bild: Der Jubilar Alfons Wolf mit seiner Ehefrau, seinen vier Söhnen (Mitte), Landrat Josef Laumer (links), stellvertretender Landrätin Barbara Unger (rechts) und Bundestagsabgeordnetem Alois Rainer (2. von rechts) im weiteren Kreis der Gratulanten.

**HUTTER**  
kachelöfen • fliesen  
94357 Konzell  
Tel 0 99 63 - 29 02 11

**Metallbauer/Schreiner/Monteur (m/w)**  
Ihr Aufgabengebiet umfasst die fachgerechte Montage von abwechslungsreichen und hochwertigen Projekten, z.B. Wintergärten. Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung als Metallbauer, Schreiner, Glaser oder Erfahrung in der Montage von Bauelementen und Glasfassaden.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an  
**Wintergarten Gruber GmbH & Co. KG**  
Straubinger Str. 41-43 | 94347 Ascha  
Telefon: 09961 - 700 180

**Wir stellen ein!**  
*Wintergärten*

**GRÜBER**  
[www.wintergarten-gruber.de](http://www.wintergarten-gruber.de)

## Herzlichen Glückwunsch

### Geburten

Wir gratulieren Bianca und Florian Sauerer, Stallwang zur Geburt des kleinen Leopold vom 8. August 2020 und Jacqueline und Heiko Schmidbauer, Weihermühl zur Geburt des kleinen Alessandro vom 25.08.2020.

### Eheschließung

28.08.2020: Christian Vielreicher und Marion Wolf, Ried

*Glück und Gottes Segen wünschen wir dem Paar als Begleiter im gemeinsamen Leben!*

### Geburtstage

Im Oktober können runde bzw. halbrunde Geburtstage feiern:

08.10.2020 Völkl Karl, Stubenhof 75 Jahre

15.10.2020 Prommersberger Johann, Landorf 65 Jahre

26.10.2020 Schott Elke, Stallwang 65 Jahre

30.10.2020 Probst Hannelore, Landorf 65 Jahre

*Wir gratulieren herzlich! Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im September oder Oktober Geburtstag haben, alles Gute und eine schöne Zeit!*

### Silbernes Hochzeitsjubiläum

Tatjana und Thomas Stahl, Wetzelsberg können am 2. Oktober dieses Jubiläum feiern.

*Wir gratulieren von Herzen und wünschen weiterhin eine schöne Zeit in Gemeinsamkeit.*

### Goldenes Hochzeitsjubiläum

Juliana und Erwin Nadler, Stützenbrunn können am 02. Oktober dieses Jubiläum feiern. *Wir gratulieren von Herzen und wünschen weiterhin eine schöne Zeit in Gemeinsamkeit*

## VHS Bildungsregion Bayerwald

### Stallwang/Rattiszell

#### Nähkurs für Anfänger

Mi, 23.09. 2020, 19:00 bis 22:00 Uhr, 2x, Altes Schulhaus Haunkenzell, Brigitte Kiefl

#### Grußkarten & Geschenkbox selbst gemacht – Geburtstage, Danke und Co

Fr, 25.09. 2020, 19:00 bis 21:00 Uhr, Pfarrheim Stallwang, Maria Sporrer

#### Töpfern für Kinder (9-14 Jahre)

Fr, 02.10. 2020, 16.00 bis 17.30 Uhr, Grundschule Stallwang, Christine Fuchs

#### Gymnastik – Fit durch den Winter

Di, 06.10. 2020, 19:30 bis 20:15 Uhr, 10x, Turnhalle Rattiszell, Kunigunde Kienberger-Zankl

#### Workshop: Gesundheitsvorsorge im Herbst aus Sicht der chinesischen Medizin

Di, 13.10. 2020, 19:00 bis 20.30 Uhr, Grundschule Stallwang, Petra Reisinger

#### Nähkurs für Anfänger – Kinder ab 7 Jahre

Fr, 16.10.2020, 15:00 bis 17:30 Uhr, 2x, Grundschule Stallwang, Brigitte Kiefl

#### Nähkurs für eine Dirndlschürze

Mi, 21.10.2020, 19:00 bis 22:00 Uhr, 2x, Altes Schulhaus Haunkenzell, Brigitte Kiefl

### Ascha

#### Qigong – Entspannung am Vormittag

Mo, 19.10. 2020, 09.00 bis 10.30 Uhr, 8x, Gemeindehaus Ascha, Franz Xaver Biendl

### Mitterfels/Haselbach

#### Blockflöte für Anfänger

Mo, 21.09. 2020, 16:00 bis 16:45 Uhr, 10x, Mitterfels: Haus der Begegnung, Edeltraud Schlicker

Infos am 15.09., 17:00 Uhr in der Kita Ascha

#### Gesangsworkshop für Kids und Jugendliche (11-16 Jahre)

Sa, 26.09. 2020, 10:00 bis 13:00 Uhr, Hien Sölde in Mitterfels, Corinna Stapf

#### Schnupperkurs: Einfacher Gitarrenkurs mit Kinderliedern, speziell für werdende Eltern und Erzieher

Fr, 02.10. 2020, 17:30 bis 19:00 Uhr, Mitterfels, Burgstraße 7, Rainer Schmidt

#### Yoga

Fr, 02.10. 2020, 19:00 bis 20:30 Uhr, 5x, Gymnastikraum der Turnhalle Haselbach

#### Yoga

Mi, 07.10. 2020, 9:30 bis 11:00 Uhr, 10x, Seemuck (Nähe Haselbach), Hans-Joachim Griesbach

#### Einfacher Gitarrenkurs mit Kinderliedern, speziell für werdende Eltern und Erzieher

Fr, 16.10. 2020, 17:30 bis 19:00 Uhr, Mitterfels, Burgstraße 7, Rainer Schmidt

#### Vortrag: Gibt es ein Leben nach dem Tod? Aktuelles aus der Sterbeforschung

Fr, 30.10. 2020, 17:30 bis 19:30 Uhr, Mitterfels, Burgstraße 7, Rainer Schmidt

### Wiesenfelden

#### Waldbaden am Morgen

So, 27.09. 2020, 9:30 bis 12:30 Uhr, Bio-Erlebnisbauernhof Rauscher, Stefan Kuhnle

#### Malen macht froh - Kinder (6-8 Jahre) - Schnupperkurs

Mi, 30.09. 2020, 16:00 bis 17:30 Uhr, Mittelschule Wiesenfelden, Beatrix Diener

#### Malen macht froh - Kinder (6-8 Jahre)

Mi, 07.10. 2020, 16:00 bis 17:30 Uhr, 3x, Mittelschule Wiesenfelden, Beatrix Diener

#### Literaturabend: Kurt Tucholsky – „Dann lerne lachen ohne zu weinen“

Sa, 24.10. 2020, 19:00 bis 21:00 Uhr, Bürgersaal Wiesenfelden, Beatrix Diener

Nähere Informationen und Anmeldung auf der vhs – Homepage: [www.vhs-straubing-bogen.de](http://www.vhs-straubing-bogen.de) oder bei Heidi Schöberl unter Tel. 0151-23 72 09 74



Lebensmittel und mehr!

Lotto - Toto - Annahmestelle

**Familie Achatz**

Stallwang - Straubinger Str. - Tel. 09964/64010

### Glückwünsche zum 70 Geburtstag überbracht

Am Montag, den 17.08.2020 feierte Franz Kinzkofer aus Landorf seinen 70. Geburtstag im kleinen Kreise. Er wurde am 17.08.1950 geboren. Neben Freunden und Familie übermittelten dem Jubilar auch Abordnungen des Schützenvereins Waldeslust Landorf, dem TSV Stallwang-Rattiszell und der Freiwilligen Feuerwehr Landorf stellvertretend im Namen der Vereine Ihre Glückwünsche und ließen den Jubilar somit hochleben.



Foto Erwin Poiger

Bild: Der Jubilar Franz Kinzkofer mit Vertretern der Vereine

v. l.: 1. Vorstand FF Landorf Daniel Poiger; 1. Kommandant FF Landorf Wilhelm Poiger, Kassiererin Schützenverein Waldeslust Landorf Bianca Vielreicher, Johann Weiß TSV Stallwang-Rattiszell, Jubilar Franz Kinzkofer, 1. Vorstand TSV Stallwang-Rattiszell Erwin Poiger, Schützenmeisterin Schützenverein Waldeslust Landorf Karin Aumer.

### Ehrungen für langjährige Tätigkeit

Für 25jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst wurden kürzlich die Leiterin Rosi Deser und die Kinderpflegerin Elfriede Poiger geehrt.

Beide Mitarbeiterinnen haben eine Vergangenheit beim Kindergarten in Konzell, und konnten nun zusammen mit Ihrer Beschäftigung in der KiTa Stallwang das 25jährige Dienstjubiläum feiern. Bürgermeister Max Dietl bedankte sich für die jahrzehntelange Tätigkeit und die Treue zum öffentlichen Dienst mit Blumenstrauß und Urkunde. Besonders zu schätzen ist die enorme Berufserfahrung von Beiden, die sich auch in der hervorragend funktionierenden KiTa Stallwang widerspiegelt.



Bürgermeister Max Dietl mit den Geehrten, Elfriede Poiger und Rosi Deser

### Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten sehr erfolgreich abgeschlossen



Unsere Mitarbeiterin Julia Kerscher, wohnhaft in Heilbrunn, konnte im August 2020 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten beenden. Hierüber freuten sich ganz besonders die drei Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden, Max Dietl, Stallwang; Manfred, Reiner, Rattiszell und Johann Anderl, Loitzendorf und gratulierten herzlich.

„Ein ganz wichtiger Abschnitt deines Lebens ist nun vollendet. Besonders den letzten Abschnitt deiner Ausbildung, der sich wegen der Corona-Zeit schwierig gestaltete, hast Du mit Mut und viel Fleiß gemeistert und sehr gute Ergebnisse erzielt. Sei auf deinem weiteren Lebensweg und vor allem bei uns in der VG weiterhin so strebsam und zuverlässig, so die Worte von VG-Vorsitzendem Max Dietl.“

Ihre Ausbildung begann Julia im September 2017. Durch ihr freundliches und zuvorkommendes Wesen schlossen sie die Arbeitskollegen gleich ins Herz und die Zusammenarbeit war während der ganzen Ausbildung sehr angenehm.

Die Berufsschule in Passau beendete Julia mit einem Notendurchschnitt von 1,7 und bei der Abschlussprüfung an der Bayerischen Verwaltungsschule erreichte Julia den Notendurchschnitt von 2,0, sie erreichte damit von 849 Prüflingen den Platz 161.

Julia Kerscher ist seit Beendigung der Ausbildung in der Kasse der VG-Geschäftsstelle eingesetzt.

## Käser's Backstub'n

Stallwang · Tel. 09964/264

- Wöchentlich wechselnde Brot-, Brötchen- und Gebäckangebote
- Laufend frische Brezen
- Bauernbrote aus eigenem Natursauer
- Für Ernährungsbewusste Vollkornbrote aus alten Getreidesorten

## JU-Plakataktion „Vorsicht: Schulkinder“

Die Junge Union (JU) Stallwang-Loitzendorf hat wie jedes Jahr pünktlich zum Schulstart eine Plakataktion gestartet, welche mehr Verkehrssicherheit auf dem Schulweg erreichen will.

Mit dem neuen Schuljahr kehren Bayerns Schulen zum Regelbetrieb zurück, nachdem der Unterricht wegen der Corona-Krise vor den Sommerferien nur sehr eingeschränkt stattfinden konnte. Für Schüler, Eltern und die Lehrer waren die Monate seit dem Corona-Ausbruch nicht einfach. Zwischen Online-Unterricht und Ausgangsbeschränkungen blieb wenig Raum für Freizeitaktivitäten und soziale Kontakte. Umso mehr freuen sich viele Kinder, endlich wieder mit Nachbarn den gemeinsamen Schulweg anzutreten, ihre Mitschüler wiederzusehen und im gewohnten Umfeld zu lernen. Gerade deswegen ist in den kommenden Wochen auf Bayerns Straßen rund um die Schulen besondere Achtsamkeit geboten. Das möchte die Junge Union Stallwang-Loitzendorf mit den Schulanfangsplakaten erreichen. Die auffälligen Schilder mit der Aufschrift „Vorsicht: Schulkinder!“ sollen die Autofahrer an die unerfahrenen Verkehrsteilnehmer erinnern und zu einer aufmerksamen und rücksichtsvollen Fahrweise ermahnen. Die Plakate wurden in verschiedenen Stellen in Stallwang angebracht. „Wir hoffen, dass wir so einen Beitrag zur Sicherheit der Schulkinder leisten können und wünschen allen Schülern ein erfolgreiches Schuljahr und viel Spaß beim Lernen“, so der Ortsvorsitzende Daniel Poiger. Die JU Stallwang-Loitzendorf wünscht allen Schulkindern einen guten Start in das neue Schuljahr. Die Aktion findet jährlich statt und wird bayernweit von JU Ortsverbänden durchgeführt.

Daniel Poiger



## Mobile Markierungskiste

Sechs örtliche Rundwanderwege, drei Fernwanderwege wie der Goldsteig, der Jakobsweg, der Kötztlinger Wanderweg sowie der Europäische Fernwanderweg E8 und die Mountainbikestrecke (die von Bauhofmitarbeiter Christian Stahl betreut wird) durchziehen das Gemeindegebiet von Stallwang. In seiner beruflichen Laufzeit beim Bauhof zeigte sich Edi Faltl für die Wege verantwortlich. Er hat markiert und Wegeführungen ausgetüfelt. Der Rundwanderweg Nr. 6 trägt auch seinen Namen. Im Jahr 2002 hat ihm der OGV den Weg für sein Engagement gewidmet und diesen "Faltl-Edi-Weg" genannt. Nachdem sich Fridolin Wenninger im Anschluss einigen Wegen annahm, wurde die Arbeit fortgeführt. Mittlerweile aber musste Herr Wenninger diese Tätigkeit aufgeben. Hans Prommersberger und Hans Probst aus Landorf betreuen den Wanderweg Nr. 5 ehrenamtlich. Für die anderen Wege wurden keine Personen gefunden. So bleibt es jetzt dem Bauhof, sich um die Pflege und Markierung zu kümmern. Mitarbeiter Rudi Stegbauer, ein gelernter Schreiner und Zimmerer, hat sich für diese Tätigkeit eine "Mobile Markierungskiste" zusammengebaut, in der ein Schubladenschränkchen integriert ist. Dort finden die einzelnen Markierungszeichen geordnet Platz. Gleich daneben Holztafeln mit roten Richtungspfeilen in verschiedenen Längen, Farbdosen, Werkzeug und sonst noch alles, was man braucht. Die Kiste selbst ist auf einer Palette montiert und kann auf der Laderschaufel befestigt werden. Für die Gemeinde ist es viel wert, Fachkräfte in den eigenen Reihen zu haben, die die Arbeiten selbst durchführen können. Das gilt auch für alle anderen Bediensteten, die ihr Fachwissen einsetzen. Von Wanderern und Pilgern wird immer wieder betont, wie gut die Wege in der Gemeinde markiert sind und gepflegt werden.

Text und Foto: Andrea Völkl



## Ferienprogramm:

### Waldrallye

Das diesjährige Ferienprogramm, für das sich der Förderverein Zukunft Stallwang e. V. seit vielen Jahren verantwortlich zeigt, bestand nur aus einer Veranstaltung. Der Kreativtag wird krankheitsbedingt auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Zu einer Waldrallye, die der OGV Stallwang organisiert hatte, machten sich neun Kinder aus der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang-Loitzendorf-Rattiszell auf den Weg zum Spitalwald nach Unterniedersteinach. Dort wartete der Förster Herr Denk auf sie, um sie interaktiv durch den Wald zu führen. Er informierte die Teilnehmer über die Wichtigkeit eines Waldes für die Menschen und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Das Wissen, das er vermittelte, lockerte er mit entsprechendem Anschauungsmaterial auf, das er vorbereitet hatte oder vor Ort vorfand. Zwischendurch waren einzelne Stationen aufgebaut, an denen die Teilnehmer Aufgaben lösen mussten. So stapelten sie möglichst schnell Holz auf oder bestückten Baumstämme mit kleinen Holzscheiben, die mit verschiedenen Blättern von Laubbäumen bedruckt waren. Jedes Kind erhielt ein eigenes Waldbuch, das es individuell gestaltete.

Auch wenn der Wettbewerbscharakter im Hintergrund stand, bekam jedes Kind abschließend eine Medaille für die erfolgreiche Teilnahme an der Waldrallye überreicht, natürlich aus Holz.

Gudrun Brunner



### Sehr geehrter Herr Dietl,

in den kommenden Wochen führt die vom BRK Kreisverband StraubingBogen beauftragte Firma Schwarz-Werbung e.K. im Landkreis Straubing-Bogen sowie in der Stadt Straubing eine Fördermitglieder Haustürwerbung durch.

Der Beitrag der Mitglieder fließt in den ehrenamtlichen Bereich und in Aufgaben, die nicht von Kostenträgern wie den Krankenkassen finanziert werden. Viele solcher Aufgaben, ob im Katastrophenschutz, im Sanitätsdienst oder im Wohlfahrtsbereich könnten ohne freiwillige Helfer nicht umgesetzt werden. Doch auch diese ehrenamtliche Arbeit muss finanziert werden. Die Aktiven tragen eine hohe Verantwortung. Dafür müssen sie geschult und ausgerüstet werden. Ihr Einsatz muss koordiniert und begleitet werden. Deshalb sind die Beiträge von Fördermitgliedern für die Kreisverbände so wichtig.

Uns ist sehr wohl bekannt, dass gleichzeitig auch ein weiterer Wohlfahrtsverband im Landkreis und der Stadt Straubing von Haus zu Haus um Fördermitglieder wirbt. Diese Organisation ist allerdings nicht bzw. äußerst wenig in unserem Landkreis tätig. Der BRK Kreisverband Straubing-Bogen hingegen, ist ein wichtiger Baustein in der Rettungskette in unserer Region. Gerade bei besonderen Situationen wie Hochwasser, großen Verkehrsunfällen oder auch Evakuierungen bei Bombenfunden sowie bei der Bewältigung der Corona-Pandemie sind die ehrenamtlichen Helfer des BRKKreisverbands Straubing-Bogen meist innerhalb weniger Minuten im Einsatz. Den Großteil der Kosten steuert der BRK-Kreisverband Straubing-Bogen aus den Mitteln der Fördermitglieder zu.

Auch können wir unser nächstes, äußerst zwingendes Projekt, den Neubau einer Halle für die Ausrüstung des Katastrophenschutzes in Bärndorf nur über die Fördermitgliederbeiträge verwirklichen. Denn derzeit sind Feldbetten, Fahrzeuge oder Zelte im gesamten Landkreis verteilt und müssen im Katastrophenfall aufwändig zusammengebracht werden.

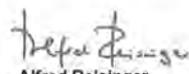
Wir bitten Sie deshalb, um Ihre Unterstützung und Ihr Wohlwollen für unsere Werbemaßnahme.

Die Werber haben vom BRK-Kreisverband Straubing-Bogen unter anderem einen Verhaltenskodex erhalten, an dem sie sich zu orientieren haben. Die Gespräche dürfen nicht aggressiv oder aufdringlich geführt und etwaige Schwächen, wie Seh- und Hörschwierigkeiten, ein geistiges und/oder körperliches Handicap oder Sprachkenntnis ausgenutzt werden. In Aussiedlereinrichtungen, Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Nichtsesshafte darf grundsätzlich nicht geworben werden. Ebenso dürfen Personen, die noch nicht volljährig sind, nicht als neues Fördermitglied gewonnen werden. Bargeld, Schecks oder Sachspenden dürfen im Zusammenhang mit der Mitgliedergewinnung nicht angenommen werden. Den Angesprochenen muss deutlich gemacht werden, dass es sich bei der Mitgliedschaft nicht um eine einmalige Spende, sondern um eine dauerhafte Unterstützung handelt. Eine negative Darstellung von anderen Einrichtungen oder Organisationen wird nicht geduldet. Es darf nicht der Eindruck erweckt werden, dass der Werbebeauftragte ein Notfallhelfer ist, der sich in einem Rettungseinsatz befindet.

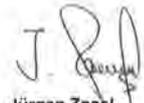
Die Werber werden mit Schutzmaterialien wie Mund-Nasen-Masken und Händedesinfektion ausgestattet, sie erhalten zudem detaillierte Hygiene-Handlungsanweisungen. Sie tragen einen Dienstausweis und Dienstkleidung, dürfen kein Bargeld, Schecks oder Sachspenden annehmen und führen das Informationsgespräch zur Werbung seriös und aufrichtig. Zeitnah erhalten die neuen Fördermitglieder vom Kreisverband ein Bestätigungsschreiben und einen Mitglieder ausweis.

Fragen rund um die Fördermitgliederwerbung beantwortet Ihnen im BRK Kreisverband Straubing-Bogen gerne Frau Angela Fischer 09421 99521100. Zudem finden Sie weitere Informationen zur Mitgliederwerbung auf den Internetseiten unseren Kreisverbandes ([www.kvstraubing.brk.de](http://www.kvstraubing.brk.de)).

Freundliche Grüßen



**Alfred Reisinger**  
Kreisvorsitzender, LR a.D.  
BRK Kreisverband Straubing-Bogen



**Jürgen Zosel**  
Kreisgeschäftsführer  
BRK Kreisverband Straubing-Bogen

## TSV Stallwang-Rattiszell

Corona-Spende von der Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

Über eine unerwartete Spende in Höhe von 1.000 € konnte sich der TSV Stallwang-Rattiszell kürzlich freuen. Die Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG unterstützt damit Vereine für laufende Ausgaben, die trotz der Corona-Pandemie überwiegend in voller Höhe zu leisten sind.

Bei einem Spendenabend im August 2020 wurde die Spende an den ersten Vorsitzenden Erwin Poiger übergeben. Der TSV bedankt sich ganz herzlich bei der Raiffeisenbank für die großzügige Spende in einer schwierigen Zeit für den Verein, in der man eine lange Dauer ohne Zuschauer-Einnahmen auskommen muß.

Das Bild zeigt die Raiffeisenbank-Vorstände Willibald Zollner und Christian Stahl, den Leiter der Geschäftsstelle Stallwang, Thomas Vogl und den TSV-Vorsitzenden Erwin Poiger



Foto Raiffeisenbank Rattiszell

## Wirtshaus- G'schichten 3. Teil

Das Gasthaus „Zur Post“ hat eine sehr lange Geschichte und ist untrennbar mit dem Postwesen verbunden. Es besteht schon mindestens seit Anfang des 18. Jahrhunderts und war eine wichtige Station zum Pferdewechseln auf der Strecke zwischen Straubing und Cham oder Kötzing. Natürlich war auch eine Einkehrmöglichkeit dabei, wo sich die Reisenden, die Reiter und Kutscher stärken konnten.

Der erste namentlich bekannte Wirt hat Ulrich Uetinger geheißen, er war 1410 Wirt zu Stalbäm. So war einmal die Schreibweise für den Ort. Ob es eine Wirtschaft auf demselben Grundstück war, ist aber nicht bekannt. Mit Sicherheit gehört das Gebäude der „Post“ zu den ältesten im Ort. Es könnte viele Geschichten erzählen, die sich darin ereignet haben. Hochzeiten und „Leichtrunke“, Fahnenweihen und Kirta, Altes Bier und was es sonst noch alles gab. Am 23. Februar 1842 erwirbt Johann Barnerssoi für Stallwanger Verhältnisse die gigantische Summe von 28400 Gulden das Postwirtshaus mit Posthalterei und Ökonomie (ca. 108 Tagwerk). 1873 übernimmt der Sohn Ludwig das Gesamtanwesen mit Wirtshaus, Posthalterei, Landwirtschaft, Schnaps- und Ziegelbrennerei. Barnerssoi's Cousin Andreas Lang kauft 1889 für 84000 Mark das Postwirtshaus samt Posthalterei. Erstmals in der Geschichte des Stallwanger Wirtshauses und Posthalterei wird der Betrieb nun verpachtet.

Im Juni 1900 gab es eine Fahnenweihe der Veteranen auf der „Post“. Da gab es kein Bierzelt und auch die Anzahl der Vereine war kleiner. Dafür war das Einzugsgebiet der Gastvereine größer. Furth im Wald, Zandt, Thalmassing, Oberpiebing oder Neuhausen kamen zum Beispiel nach Stallwang. Sehr gelobt wurde in diesem Zusammenhang die gute Küche der Frau Penker. Sie und ihr Mann Franz Xaver waren bis 1907 Pächter in der „Post“. „Im Tremel'schen Gasthaus zur Post“ hieß die Wirtschaft unter seinem Pächter Josef Tremel, der sie bis 1926 hatte. Um das Jahr 1910 erhielt das Gebäude die Malereien, die heute noch dran sind. Vorher hatten die Fenster im ersten Stock Fensterläden. Max Zimmermann hatte die „Post“ mit seiner Frau von März 1931 bis September 1931. In dieser Zeit – vermutlich an Fronleichnam - wurde Frau Zimmermann in der Wirt-

schaft überfallen. Später machten sie dann eine eigene Wirtschaft auf. (Siehe Bericht im Gemeindeblatt Juli 2020 über das Gasthaus Zimmermann, Straubinger Straße) Von Oktober 1931 bis 1938 war ein Max Hartberger mit seiner Frau Frieda drauf, dann über lange Zeit Johann Frank, der die Witwe Frieda Hartberger geheiratet hat.

1955 fand im August wieder eine Fahnenweihe der Kriegerkameradschaft statt. Dazu wurde beim damaligen Lagerhaus Aumer, jetzt BRK-Rettungswache, ein kleines Zelt an das Gebäude angebaut. Im Jahr 1956 hat die Brauerei Sturm das Gasthaus um 54000 D-Mark gekauft. Die vorherigen Besitzer waren gewisse Schwendner. Adolf Schlecht bewirtschaftete mit seiner Frau Mariele das Wirtshaus von 1956 bis 1988. Beim Dorfspaziergang des OGV Stallwang am 3. Juli 2020 erzählte Helmut Schlecht seine Erlebnisse als Wirtsbub, dessen Eltern in den 32 Jahren keinen Urlaub machten und auch erst in späteren Jahren einen Ruhetag einführten. Er erinnerte sich an die Zeiten, als die Sparkasse im Haus untergebracht war und als in den 60er-Jahren der Tanzboden in seiner jetzigen Form entstand. Während sich Helmut Schlecht nur an einen Keller unter dem heutigen Nebenzimmer erinnern kann, wissen Josef Aumer und seine Schwestern Maria und Erika von einer Unterkellerung des Gebäudes beim Gastzimmer und wo die Stufen hinuntergeführt hatten. Nachdem sich Adolf und Mariele Schlecht in den Ruhestand zurückzogen, übernahmen Brigitte und Hermann Völkl die „Post“. In dieser Zeit entstanden Gästezimmer mit Dusche und WC. Brigitte war zehn Jahre lang Wirtin. Die späteren Pächter wechselten in kürzeren Abständen. Zeitweise war sogar über Monate geschlossen. Die Stallwanger sind froh, dass zurzeit wieder ein geselliger Wirtshausbesuch am Stammtisch oder zum Essen möglich ist. Abgesehen vom Stammtischbetrieb beim Kerscher ist von den ursprünglich sechs Wirtschaften in Stallwang nur noch die „Post“ übrig geblieben. Hoffentlich bleiben Josef Lindner und Renè den Stallwangern lange treu. (Mit Auszügen aus der demnächst erscheinenden Chronik der Pfarrei Stallwang)

**Text: Andrea Völkl - Foto: um 1910 Sammlung Falzl**



WE ARE FLEXIBLES



# durchstarten

Starte jetzt deine Karriere bei Bischof + Klein: Einer der führenden Komplettanbieter für flexible Verpackungen und technische Folien aus Kunststoff und Kunststoffverbunden in Europa.

### Ausbildung bei B+K:

- + Elektroniker – Betriebstechnik (m/w/d)
- + Industriekaufmann (m/w/d)
- + Industriemechaniker – Instandhaltung (m/w/d)
- + IT-Systemelektroniker (m/w/d)
- + Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w/d)

Weitere Infos unter [mach-ein-plus.de/ausbildung](http://mach-ein-plus.de/ausbildung)

### Studium bei B+K:

- + Duale Studiengänge

## MACH EIN PLUS IN DEINEM LEBEN.

Bischof + Klein SE & Co. KG  
Industriestraße 1 · D-94357 Konzell  
Tel. +49 9963 18-512

[mach-ein-plus.de](http://mach-ein-plus.de)

## GET FIT STROEDER

GENÜSSLICH · THERAPIE · MEDIZINISCHES FITNESS

### Praxis Konzell

Kirchplatz 4  
09963 / 94 39 850  
[www.getfit-stroeder.de](http://www.getfit-stroeder.de)

PHYSIOTHERAPIE  
OSTEOPATHIE  
KINDEROSTEOPATHIE  
WELLNESSMASSAGEN  
MEDIZINISCHE FITNESS

## METZGEREI *Piendl*

ff. Fleisch- und Wurstwaren

Chamer Str. 5 · 94375 STALLWANG · Tel. 0 99 64/96 08



94375 STALLWANG  
Chamer Straße 8  
Telefon 0 99 64/61 00 30  
Telefax 0 99 64/61 00 31



## Stegbauer

Holzbauten, Terrassen, Trockenbau

Stegbauer Rudi  
Steinernkreuz 8 a · 94375 Stallwang · Tel. 0160/966 214 91

## Reinhard Ruhland



Bau- und Möbelschreinerei

94375 STALLWANG · Telefon 0 99 64/14 44

Wollen Sie auch mal verreisen, dann fragen Sie bei Renner-Reisen. Ihr zuverlässiger Reisepartner für In- und Auslandsreisen.



Hans Renner, 94344 Wiesenfelden, Tel. 09966/441, Fax 1586



Alternative 24H BETREUUNG BEI zumHeim.de IHNEN ZUHAUSE.

Die 24h Betreuung stellt eine Möglichkeit dar, Senioren und Seniorinnen nicht von Ihrer vertrauten Umgebung zuhause losreißen zu müssen.

Somit steht auch im Alter einer liebevollen Pflege in den eigenen vier Wänden nichts mehr im Weg.

Kontaktieren Sie uns gerne - wir beraten Sie umfangreich und unverbindlich.

Alternative zum Heim  
Arne Saller  
Lorcherring 27  
94377 Steinach  
Tel.: 094281 / 90 30 33  
[a.saller@alternativzumheim.de](mailto:a.saller@alternativzumheim.de)  
[www.alternativzumheim.de](http://www.alternativzumheim.de)

DIE PERFEKTE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM.



Malermeisterbetrieb

Matthäus Junker

Malermeister  
Schimmel Gutachter  
Gebäude Energieberater

[www.malermeister-junker.de](http://www.malermeister-junker.de)  
0175/5576902  
Lilientalweg 2, Stallwang

## mazda

## AUMER u. NEUMAIER OHG

Abschleppdienst und Tankstelle  
Telefon 0 99 64/2 35



Dipl. Ing. Albert Stoll Architekt

- Gebäudeplanung, Energieberatung (Neubau, Umbau, Sanierung)
- KfW-Anträge

Stallwang

[albertstoll@live.de](mailto:albertstoll@live.de)  
☎ 09964-611600

Naturböden

## Georg Pielmeier

94375 Stallwang  
Kirchberg 28

- ✓ Parkettböden
- ✓ Korkböden
- ✓ Linoleum
- ✓ Parkettschleif-Service

Tel. 09964 / 601715 - Handy: 0160 / 8453800 Mail: [georg.pielmeier@t-online.de](mailto:georg.pielmeier@t-online.de)

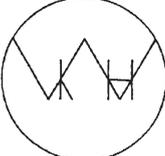
Wir machen den Weg frei



## Raiffeisenbank Stallwang

Geschäftsstelle der  
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

Stallwang, 30. Jan. (Schaffkopfrennen.)  
 Bei dem im Gasthause zur Post in Stallwang abge-  
 haltenen Schaffkopfrennen, an dem sich 5 Parteien be-  
 teiligten, haben sich nachstehende Herren Preise er-  
 worben: 1. Hr. Joseph Guggeis, Delonon, Stallwang  
 für die meisten gewonnenen Solo. 2. Hr. Eduard Stigl-  
 meier, Hausmeister, Stallwang für die meisten ge-  
 wonnenen Herzsolo. 3. Hr. Michael Birm, Postbote,  
 für die meisten gewonnenen Spiele und 4. Partie Nr. 3  
 bestehend aus den Herren Bergbauer, Baumgartner,  
 Albert Böckl und Eduard Stiglmeier für die meisten  
 gewonnenen Spiele. Das Rennen verlief in schönster  
 Ordnung und hat solchen Beifall gefunden, daß beab-  
 sichtigt wurde, am 11. Februar l. J. nochmals ein  
 Rennen mit Preisen zu veranstalten.



**Karl-Heinz Wittmann**  
 Steinmetz- und Steinbildhauermeister  
 Steintechniker und Restaurator i.H.  
 Dammersdorf 2 · 94353 Haibach  
 Tel. 09964 1490 · Fax 09964 601559



**Mobile Krankenpflege**  
**Marianne Maier**  
 staatl. geprüfte Krankenschwester  
 Rammersberg 17 · Hunderdorf  
 Tel. 09961/359



**Sparkasse  
 Niederbayern-Mitte**

**Auto Buchs - Gebrauchtwagenhandel**  
 Reifen - Felgen - Zubehör



Haselmühle 1 · 94375 Stallwang  
 Tel. 09964/814

WOHNIDEEN AUF 1000 qm!



**Holmer**  
 DEKORIEREN+WOHNEN  
 Chamer Straße 4 · Stallwang · Tel. 09964/610830

**LUST?**  
 Kork-, Laminat- und Parkettböden,  
 Teppichböden  
 Gardinen aus eigener Näherel,  
 Sonnenschutz,  
 und tolle Deko-Accessoires!

#DeinComputeristDeinFreund



**M-IT-SOFT**  
 Müller IT-Service & Software  
 94375 Stallwang · www.m-it-soft.de · 0151/42432745 · manuel.mueller@m-it-soft.de



**Seidl Florian**  
 Irlmühl 1 94375 Stallwang  
 Tel.: 09964 6 11 97 22 Handy.: 0151 1158 2573  
 E-Mail: info@zp-seidl.de  
 ZIMMEREI & PLANUNG

Gallnerweg 1  
 94375 Stallwang  
 Tel. 0 99 64/5 17  
 Fax 1630



**Joh. AUMER GmbH**  
 Spenglerei  
 Schlosserei  
 Heizung  
 Sanitär



**Gallner  
 Stallwang Apotheke**  
 Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2015  
 E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de

Apotheke mit **Lieferservice**  
**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 7.30 - 12.30  
 u. 14.00 - 18.30 Uhr,  
 Mi. nachmittag geschlossen,  
 Sa. 8.00 - 12.00 Uhr  
**Kontakt: Tel. 09964/9680**



**Kälte knott**  
 www.kaelte-knott.de

Kühl- und Klimaanlage  
 Getränke- und Schranktechnik  
 Fahrzeugkühlung  
 Beratung-Planung  
 Ausführung-Service

**94315 Straubing-Ittling · Tel. 09421/702020 · Fax 7020230**



**HIW**  
 HORNBARGER,  
 ILLNER, WENY  
 Gesellschaft von  
 Architekten mbH

PLANUNG +  
 BAULEITUNG

Mussinanstraße 7  
 94327 Bogen  
 Tel.: 09422 / 8538- 11  
 Fax.: 09422 / 8538- 23  
 www.architekten-hiw.de  
 hiw-bogen@architekten-hiw.de

einfach mal bei uns vorbei schau' n!

- Geschenkartikel
- viele aus Glas u. Porzellan
- Schulbedarf und Spielwaren
- Werkzeug für den Garten,  
 die Landwirtschaft und den Handwerker



**Haus und Garten**  
 Firma **Josef Aumer**  
 Inhaber Martin Leiderer

Telefon (09964) 610010 | Dorfplatz 13 | 94375 Stallwang